

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses
am Dienstag, dem 20.11.2018,
im Sitzungssaal des Alten Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Hermann-Billing Meyer

Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Erika Bierwag

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

Ratsherr Ingolf Grundmann

Ratsherr Peter Hoppe

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Ratsherr Jürgen Winkelmann

ab 17.01 Uhr, TOP 5

Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert

Herr Daniel Gebelein

Herr Olaf Hornbostel

Frau Jessica Keilich

Frau Yvonne Prüser

Frau Lorena Schulze

Herr Andreas Steinau

Gäste

Herr Diercks, PGN GmbH

Herr Pannier, Volksbank Lüneburger Heide e.G.

Herr Scheibel, Volksbank Lüneburger Heide e.G.

Frau Schlüter, PGN GmbH

bis 17.56 Uhr, TOP 9

bis 17.56 Uhr, TOP 9

Entschuldigt fehlt:

Ratsmitglied

Ratsherr Wilfried Worch-Rohweder

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Punkte 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Meyer, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ausschussmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 16.10.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 16.10.2018 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 4

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Röbbert kündigt an, dass für die Bauleitplanung im Bereich Winsener Straße möglicherweise außerplanmäßige Sitzungen des Bauausschusses, Verwaltungsausschusses und Rates am 20.12.2018 nötig werden.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass die Ausgabe der Grüngutkarten gut angenommen worden sei. Es seien insgesamt 809 Grüngutkarten herausgegeben worden, 58 Karten mehr als im Vorjahr.

Aufgrund einer Anregung berichtet Herr Bürgermeister Röbbert über die Unterhaltung der Schotterwege. Dem Wegebaumaterial fehlte in diesem Sommer die Feuchtigkeit.

Ebenfalls aufgrund einer Anregung berichtet Herr Bürgermeister Röbbert, dass viele Piktogramme auf den Radewegen bereits erneuert worden seien und damit weiter fortgefahren würde.

Punkt 7: Antrag von Ratsfrau Horn vom 01.09.2018 zum Baugebiet Winsener Straße

Vorlage: 0107/2018

Ratsfrau Horn erläutert ausführlich ihren Antrag.

Herr Bürgermeister Röbbert empfiehlt, den Antrag abzulehnen und der Vorlage zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Zwischen Winsener Straße und Buchholzer Bahn“ zuzustimmen.

Ratsherr Wiedemann erläutert, dass es sich in diesem Bereich nicht um einen alten Waldbestand sondern um eine ehemalige Heidefläche handeln würde. Ein teilweiser Erhalt des Waldes sei nicht möglich. Sinnvoller erscheine ein vollständiger Ausgleich der Fläche. Ratsherr Grundmann unterstützt dieses mit Hinweis auf die notwendigen Abstände aus Brandschutzgründen.

Der Bauausschuss empfiehlt, der Antrag von Ratsfrau Horn vom 01.09.2018 zum Baugebiet Winsener Straße wird zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 10 Nein: 1

Punkt 8: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 47 "Zwischen Winsener Straße und Buchholzer Bahn" - mit örtlicher Bauvorschrift über Gestaltung -
- Billigung des Entwurfes für die öffentliche Auslegung
- Beschluss der öffentlichen Auslegung
Vorlage: 0143/2018

Herr Gebelein erläutert den Stand des Verfahrens.

Frau Schlüter erläutert das Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange. Sie stellt den Umfang der zur öffentlichen Auslegung notwendigen Gutachten vor. Ausführlich erläutert sie die Änderungen des Entwurfes zum bisher vorgestellten Vorentwurf und die Abwägung der bisher eingegangenen Stellungnahmen.

Anschließend beantworten Herr Diercks und Frau Schlüter die Fragen der Ausschussmitglieder.

Ratsherr Wiedemann regt zur Erhaltung des naturnahen Charakters des Gebietes an, den Stockausschlag aus den Stümpfen der Laubbäume zuzulassen.

Ratsfrau Horn regt die Herstellung einer Fußwegeverbindung in dem Grünstreifen rückwärtig des Kantweges an. Herr Diercks beschreibt die geplanten Wegeverbindungen als ausreichend.

Der Bauausschuss empfiehlt:

Aufgrund der Vorlage und des Vortrages der Verwaltung, wird der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Zwischen Winsener Straße und Buchholzer Bahn“ – mit örtlicher Bauvorschrift über Gestaltung – in der vorliegenden Fassung als Grundlage für die öffentliche Auslegung gebilligt.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 47 mit der dazugehörigen Begründung und dem Umweltbericht werden gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch für die Dauer von sechs Wochen öffentlich ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 9: Bebauungsplan Nr. 122 "Rathausquartier" und vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5 "Volksbank-Haus"
- Aufstellungsbeschlüsse
Vorlage: 0144/2018

Herr Gebelein erläutert das bestehende Planungsrecht, die besonderen Herausforderungen für diesen Bereich und die städtebaulichen Ziele.

Ratsherr Wiedemann macht auf die möglichen Risiken aufmerksam, wenn außerhalb der Fußgängerzone größere Einzelhandelsflächen zugelassen würden.

Herr Bürgermeister Röbbert erläutert die Beziehungen und die Chancen, die sich aus den Planungen ergeben würden. Es würden keine Entscheidungen zum Nachteil der Innenstadt getroffen. Der Schlüssel für die Erschließung des Quartiers sei die Verkehrsführung.

Herr Panier beschreibt die Überlegungen und Planungen der Volksbank bis zum jetzigen Zeitpunkt. Herr Scheibel erläutert die Planung im Einzelnen und zeigt anhand eines animierten Videos die Verkehrsströme bei einer veränderten Verkehrsführung. Herr Panier stellt den geplanten Gebäudekomplex vor.

Der Bauausschuss empfiehlt:

Aufgrund der Vorlage und des Vortrages der Verwaltung:

1. Soll für den in Anlage 3 gekennzeichneten Bereich der Bebauungsplan Nr. 122 „Rathausquartier“ aufgestellt werden.
2. Soll für den schraffiert dargestellten Bereich der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 5 „Volksbank/Wilhelmstraße“ aufgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 1

Punkt 10: Antrag von Ratsfrau Horn vom 01.09.2018 zur Anlage eines Badesees

Vorlage: 0108/2018

Ratsfrau Horn erläutert ausführlich ihren Antrag.

Herr Bürgermeister Röbbert erklärt, dass die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger zu diesem Thema aufgrund der Beteiligungsprozesse zum ISEK und Sportentwicklungskonzept bekannt seien. Der Bedarf sei festgestellt und wird abgearbeitet. Eine vorgezogene isolierte Prüfung sei nicht sinnvoll. Herr Bürgermeister Röbbert schlägt vor, Ratsfrau Horn möge ihren Antrag zurückziehen, alternativ empfiehlt er die Zurückweisung des Antrages.

Ratsfrau Horn erhält den Antrag aufrecht.

Der Bauausschussvorsitzende, Ratsherr Meyer, lässt über den Antrag von Ratsfrau Horn vom 03.08.2018 zur Anlage eines Badesees im Stadtgebiet von Soltau abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt, Ja: 1 Nein: 9 Enthaltungen: 1

Punkt 11: Anfragen und Anregungen

Ratsherr Belz fragt nach dem Sachstand zum Fachmarktzentrum. Herr Bürgermeister Röbbert sagt einen Bericht im Rat zu.

Punkt 12: Einwohnerfragestunde

Herr Beck fragt für den Seniorenbeirat nach einer Einbeziehung des Seniorenbeirates bei den Planungen zum Rathausquartier im Hinblick auf altengerechtes Wohnen. Herr Bürgermeister Röbbert sagt dieses zu.

Punkt 13: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Bauausschussvorsitzende, Ratsherr Meyer, schließt die Sitzung um 19.02 Uhr.

Hermann-Billing Meyer
Vorsitzender

Yvonne Prüser
Protokollführung

Helge Röbbert
Bürgermeister